

Salzgitter, 21. April 2026

**Salzgitter AG**  
**Investor Relations**  
**38223 Salzgitter**

Tel.: +49 (0) 5341-21-1852  
ir@salzgitter-ag.de

## **Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR**

### **SALZGITTER AG: Vorläufige Ergebniskennzahlen des ersten Quartals 2026 über den Analystenerwartungen; Ergebnisprognose 2026 angehoben**

Basierend auf jetzt vorliegenden, noch vorläufigen Geschäftszahlen verzeichnete der Salzgitter-Konzern im ersten Quartal 2026 2,3 Mrd. € Außenumsatz (Q1 2025: 2,3 Mrd. €), 280 Mio. € EBITDA VX (Q1 2025: 79 Mio. €) sowie 179 Mio. € EBT VX (Q1 2025: - 27 Mio. €). Das starke Ergebnis ist maßgeblich auf den Beitrag der at-equity (IFRS-Bilanzierung) einbezogenen Beteiligung an der Aurubis AG in Höhe von 147 Mio. € (Q1 2025: 48 Mio. €) zurückzuführen. Neben dem operativ erwarteten Ergebnisanteil wurde dieser überwiegend durch hohe Bewertungseffekte aus Metallpreisen positiv beeinflusst. Daneben zeigten die Geschäftsbereiche Stahlerzeugung und Handel, aber auch Technologie Ergebnisverbesserungen. Damit liegen EBITDA VX und EBT VX des Salzgitter-Konzerns deutlich oberhalb der Erwartungen des Kapitalmarkts für das erste Quartal 2026.

Aufgrund der vielfältigen geopolitischen Unsicherheiten bleibt die Prognostizierbarkeit sowohl der weiteren konjunkturellen Entwicklung als auch der Bewertung börsennotierter Wirtschaftsgüter eingeschränkt. Die geplanten öffentlichen Investitions- und Infrastrukturprogramme führen noch nicht zu einer deutlichen konjunkturellen Belebung. Gleichwohl erwarten wir im weiteren Jahresverlauf positive Impulse aus den EU-Handelsschutzmaßnahmen. Insgesamt rechnen wir weiterhin mit einer lediglich moderaten Verbesserung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und erwarten im Geschäftsjahr 2026 für den Salzgitter-Konzern nunmehr:

- einen Umsatz von rund 9,5 Mrd. € (zuvor: rund 9,5 Mrd. €),
- ein EBITDA VX zwischen 625 Mio. € und 725 Mio. € (zuvor: zwischen 500 Mio. € und 600 Mio. €),
- ein EBT VX zwischen 200 Mio. € und 300 Mio. € (zuvor: zwischen 75 Mio. € und 175 Mio. €) sowie
- eine leicht über dem Vorjahresniveau liegende Rendite auf das eingesetzte Kapital VX (ROCE VX; zuvor: leicht über dem Vorjahresniveau).

In dieser Prognose sind Auswirkungen aus der möglichen Umsetzung der am 6. Februar 2026 bekanntgegebenen Eckpunkte zur Fortführung der Hüttenwerke Krupp Mannesmann GmbH unter alleiniger Verantwortung der Salzgitter AG nicht berücksichtigt.

Da die Bewertung der im Oktober 2025 platzierten Umtauschanleihe zu nicht operativ bedingten und mitunter signifikanten Ergebnisschwankungen führen kann, basiert die Konzernprognose seit dem Geschäftsjahr 2026 auf bereinigten Steuerungskennzahlen. Bei der Berechnung des EBT VX (Earnings before Taxes and Valuation Exchangeable) und EBITDA VX (Earnings before Interest, Taxes, Depreciation, Amortization and Valuation Exchangeable) sowie des ROCE VX (Return on Capital Employed) werden die Ergebniseffekte, die im Zusammenhang mit der Bewertung der Umtauschanleihe stehen, eliminiert.

Weitere Details zum Abschluss des ersten Quartals 2026 werden wie vorgesehen am 12. Mai 2026 veröffentlicht.

Ansprechpartner:

Markus Heidler

Leiter Investor Relations Salzgitter AG

Telefon: +49 5341 21-1852

E-Mail: [SZAG.IR-Homepage@salzgitter-ag.de](mailto:SZAG.IR-Homepage@salzgitter-ag.de)

Internet: [www.salzgitter-ag.com](http://www.salzgitter-ag.com)